



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Konrad-Adenauer-Str.12, 70173 Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Europapolitischer Sprecher

Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Telefon (0711) 2063-645

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Haagener Str. 14

79539 Lörrach

Telefon (07621) 5839520

Telefax (0711) 2063-14645

Mail: josef.frey2@gruene.landtag-bw.de

Lörrach, den 24.11.2014

Eine spannende Lesestunde in Egringen

Der Landtagsabgeordnete der Grünen las in einer bundesweiten Aktion in der Grundschule in Egringen aus dem Buch „Hilfe, die Herdmanns kommen“ vor.

Lesen und Schreiben gehören zu den wichtigsten Kulturleistungen der Menschheit und sind einer der wichtigsten Schlüssel für eine erfolgreiche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Lesen regt die Kreativität an und fördert die Auffassungsgabe. Dass ein gutes Buch auch ein Garant für spannende Geschichten und gute Unterhaltung sein kann, dafür warb Joshua Frey, Landtagsabgeordneter der Grünen-Fraktion, bei der von der Deutschen Bahn, der Zeit und der Stiftung Lesen ins Leben gerufenen Vorleseaktion. Den Viertklässlern der Grundschule in Egringen las er hierfür aus dem Buch „Hilfe, die Herdmanns kommen“ vor. Nach jedem Kapitel bezog Frey die Schüler in eine kurze Reflexion des Vorgelesenen ein. Im Anschluss an die Lesestunde übergab der Abgeordnete das Buch als Geschenk für die Bibliothek der Grundschule. Frey zeigte sich sehr erfreut über das gespannte Interesse der Schülerinnen und Schüler und deren rege Teilnahme an der Lektüre, welche demnächst im Unterricht der Klassen weiter behandelt wird. „Solche Aktionen zeigen, dass Lesen nach wie vor zu den spannendsten Beschäftigungen für Menschen jeden Alters gehört und auch Kinder und Jugendliche im digitalen Zeitalter begeistert. Bei aller Unterhaltung wird durch die Stärkung der Lesekompetenz auch eine wichtige Grundlage für den gesamten zukünftigen Bildungsweg gelegt“, betonte der Abgeordnete der Grünen.